



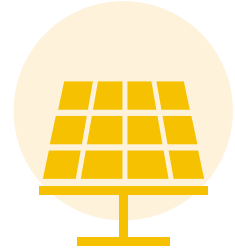
-- PV-Newsletter D1K

November 2024

Wir wollen Sie über unser aktuell „heiðestes“ Zukunftsfeld gut und regelmäßig informieren. Nach einem sehr positiven letzten Jahr bleiben die Erwartungen für ein noch besseres 2024 unerfüllt. Unsere Bundesregierung bemüht sich um weitere Anschubhilfe. Neue Regelungen und Gesetze kommen. Intelligenter PV-Anlagen mit konsequenter Überschussnutzung stehen im Fokus. All das finden Sie in nachfolgendem Newsletter.

November 2024

Neues aus der Welt der Sonnenenergie



PV-Markt

Per August sinkt die Ausbauleistung erheblich

Preise für PV-Komponenten

Es lohnt sich noch mehr, in PV zu investieren

neue Webseiten für SOLRIF

Indach von A-Z erklärt

Gesetzgebung

neue Solarpflicht in Niedersachsen

Dynamische Stromtarife

preiswerte Energie für jedermann

PV-Speicher auch ohne Anlage

Wie's geht, zeigen wir hier

PV-Team D1K

Schulungszentrum Wesendorf

PV-Ansprechpartner

Niedersachsen

Oliver Rasche

Mobil +49 160 90428125

o.rasche@d1k.de

Berlin / Brandenburg

Carsten Lange

Mobil +49 170 5635839

c.lange@d1k.de

Region Sachsen / -Anhalt

Marcel Jünemann

Tel. +49 152 56027159

m.juenemann@d1k.de

Zentraler Vertriebsinnendienst

Alexander Rieck

Tel. +49 3361 594717

a.rieck@d1k.de

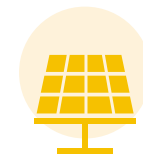
Eduard Zimmermann

Tel. +49 531 59006-452

e.zimmermann@d1k.de

Lesedauer: 5,5 Minuten





PV-Markt

Die Gesamtentwicklung in 2024 könnte man als weniger dynamisch beschreiben. Die Anlagentypen verschieben sich, weniger Residential, mehr gewerbliche Projekte. Auch wenn ein neuer Ausbaurekord zum Jahresende unwahrscheinlich wird, manifestiert sich die Photovoltaik in vielen Branchen stabil und zukunftsfähig. Die Rendite ist dank stark gefallener Preise nach wie vor hoch und erste Bereinigungseffekte im überhitzten Markt der Online-Solartheure werden mittel- und langfristig eher positiv wirken.

Preise für PV-Komponenten

Mehr Wettbewerb bei konstanter Verfügbarkeit lässt die Preise fallen, eine alte Handelsformel. Allein für die Solarmodule sind in allen drei Qualitätskategorien innerhalb der letzten 9 Monate Preisrückgänge von 21-40% zu verzeichnen (Quelle: pvxchange). Auch erste chinesische Hersteller kommen mit dem Wegfall staatlicher Subventionen in Schwierigkeiten. Die Flucht nach vorn scheint für viele ein Ausweg zu sein. Waren bisher Zellgenerationen und Leistungsklassen über mehrere Monate stabil, setzen wir uns inzwischen fast alle 6 Wochen mit "etwas Neuem" auseinander. Dies betrifft inzwischen auch die Wechselrichter und PV-Speicher. Insider gehen von einer baldigen Marktberreinigung aus.

Größere Deals führen aktuell zu wenig Vorteil im Einkauf. Dennoch sind wir sehr optimistisch, dass wir nach schwieriger Anfangsphase mit unserer Greenflash Systems als eigenen PV-Großhandel für die nächsten Jahre Vorteile generieren können.

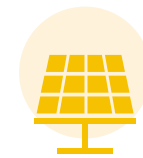
Neue Webseite für SOLRIF

Unseren Fokus auf die Indachanlagen unterstreichen wir mit 2 leistungsfähigen Systemen, ENNOGIE und SOLRIF. Die Vorteile dieser Systeme liegen klar auf der Hand. Sie können sich dank fachmännischem Ansatz für das Ganzdach von den Tiefpreisangeboten der Solartheure gut abheben. Damit noch mehr Wissen vermittelt werden kann, haben wir in Zusammenarbeit mit der Ernst Schweizer AG eine neue Webseite speziell für Dachhandwerk aufgebaut: <https://www.solrif.com/dachhandwerk>. Hier erfahren Sie mittels kurzer Video's alles rund um die Technik, die Montage und den Betrieb dieser Anlagen.

Gesetzgebung

Niedersachsen bekommt ab 1.1.2025 eine erweiterte Solarpflicht. Seit 2023 für gewerbliche Dächer, 2024 für öffentliche Bauten, wird nun bei ALLEN baulichen Anlagen mit mehr als 50m² Dachfläche PV vorgeschrieben. Das gilt auch für grundlegende Dachsanierungen. 50% der Dachfläche soll dann Energie produzieren. Bei Parkplätzen wurde die Pflicht von 50 auf 25 Einstellplätze zurück genommen. Geringere Dachabstände, denkmalgeschützte Gebäude und auch mehr Freiflächenanlagen sollen die Energiebilanz zugunsten der Erneuerbaren verschieben. Das Land Niedersachsen will Gas geben, nach einer aktuellen Studie steht allein bei Dächern >5.000m² ein nutzbares Potenzial von mehr als 3GW zur Verfügung.





dynamische Stromtarife

Endlich kommen sie nach Deutschland. Ab dem 1.1.2025 muss jeder Stromanbieter in Deutschland einen dynamischen Tarif anbieten. Er dient der systemdienlichen Lastverschiebung. Wie er funktioniert, ist aus dem Namen abzuleiten. Grundlage ist der ständig (im 15-60min-Takt) schwankende Börsenpreis, der mit einem Vertriebs- und Netzkostenanteil beaufschlagt wird. So kann jeder Verbraucher von den Tiefpreispfasen profitieren. Zur Nutzung solcher Tarife muss eine eigene Messeinrichtung installiert werden, die Preise dafür wurden bei nur 30,-€ gedeckelt. Erschwert wird eine schnelle und massenhafte Einführung noch durch fehlende Regelungen für dynamische Netzentgelte. Denn wenn in den Niedrigpreisphasen die Stromnetze besonders belastet werden, fallen zusätzliche Gebühren an.

Wir werden sehen, wie schnell sich diese neuen Tarife verbreiten und welche nominalen Vorteile sich dadurch ergeben.

PV-Speicher auch ohne PV-Anlage

Ja, klingt seltsam, geht aber. Insbesondere durch die neuen dynamischen Stromtarife wird es völlig unbedeutend, wo der günstige Strom her kommt. Er muss nicht mehr vom Dach oder der Fassade kommen, er kommt demnächst aus dem Netz. Und wird von da aus in den AC-Stromspeicher geladen. Und irgendwann hoffentlich auch mal ins E-Auto... (Stichwort bidirektionales Laden)

Die Energiemanager wie den Smartfox Pro 2 empfehlen wir jetzt schon ultimativ für jede zukunftsorientierte PV-Anlage. Er ist seit dem Softwarestand 09/2024 bereits in der Lage, die dynamischen Stromtarife aus dem Netz auszuwerten (Bekanntgabe immer 1 Tag vorher). Mit diesem zeitlichen Vorsprung zu wissen, wann der Strombezug besonders günstig ist, kann er gezielt und intelligent Energie holen, verteilen, zwischenparken und Verbrauchern zuführen.

Somit wird der Stromspeicher zukünftig für jedermann interessant und der zu erwartende massenhafte Einsatz wird sich voraussichtlich zusätzlich positiv auf die Preise auswirken.

PV-Team D1K

Seit 2023 haben wir unser PV-Lager in Wesendorf auch dafür benutzt, Schulungen für PV anzubieten. Mit den Erfahrungen von Marcel Jünemann aus dem PV-Manager haben wir unser Programm inhaltlich und organisatorisch noch einmal deutlich angepasst. Inzwischen können Sie fast alle Anwendungen der PV theoretisch wie praktisch dort erleben. Die vielen positiven Feedbacks der Sommerkurse haben uns veranlasst, weitere zusätzliche Termine über den Jahreswechsel anzubieten. Auch Individualveranstaltungen für größere Betriebe sind möglich. Da wir aus Qualitätsgründen die Teilnehmerzahl immer auf max. 25 Personen beschränken, sollten Sie schnell sein, sich noch Plätze zu sichern. Sprechen Sie gern Ihren vertrauten Kollegen aus dem PV-Team an.

Wir bedanken uns für die großartige Zusammenarbeit und wünschen weiterhin sonnige Zeiten!

